

Unsere Kleinste, Nazareth, wurde im April getauft:



Unsere Schule, Kindergarten und Vorschule sind, wie alle Schulen des Landes, geschlossen. Kein Lehrer ist bis jetzt erkrankt, die aber fleißig mit den Schülerinnen und Schülern Kontakt aufnehmen, sofern dies möglich ist, um ihnen Aufgaben zu stellen.

Um Plünderungen in unseren Schulgebäuden vorzubeugen, ist unser Wächter Tag und Nacht anwesend. Auch in Deutschland bleiben wir nicht ohne Arbeit, für die Schule und Kinder, um z.B. Lehrergehälter oder Reparaturen zu bezahlen. So nähten Kathrin Habedank und die 12-jährige Emma aus Busenbach viele Masken, die dann verkauft wurden. Eine Spenderin aus Mutschelbach nähte ebenfalls 100 Masken zum Verkauf. Somit konnte sie eine Spende von 500 € überweisen. Danke!

Auch Ihnen möchte ich mit den Kindern, allem Personal sowie den Lehrern ganz herzlich danken für Ihre großzügige Unterstützung, die Sie auch in schweren Zeiten für uns immer wieder leisten.

Mit vielen, lieben Grüßen verabschiede ich mich und bleiben Sie gesund!

*Shue R. Blatter*

Liebe Freundinnen und Freunde,  
durch ihre großzügigen Spenden, die in den vergangenen Monaten bei uns eingingen konnten wir sowohl im Kinderhaus als auch in den Bildungseinrichtungen sehr gute und nachhaltige Hygienemaßnahmen durchführen. Ende Juni haben wir über unsere Mitarbeiterin Marries veranlasst, dass ganz besonders bedürftige Familien mit Lebensmittel versorgt werden. Es handelt sich vorwiegend um kinderreiche, allein erziehende Mütter oder Väter, die aufgrund der Pandemie ihre Arbeit verloren haben und ohne jegliches Einkommen sind. Leider können wir aufgrund der Pandemie derzeit nicht Vorort sein um selbst helfen. Alle geplanten Vorhaben ruhen zurzeit. Dennoch tun wir alles was uns möglich ist, um auch den verzweifelten, hungernden und obdachlosen Menschen zu helfen um ihnen durch unsere Hilfe Hoffnung und Zuversicht in dieser besonders katastrophalen Zeit zu geben. Dies ist alles nur durch Ihre Spenden möglich. Deshalb ist es uns gerade in dieser schweren Zeit ein besonderes Bedürfnis allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung sehr herzlich zu danken. Sie haben uns nicht im Stich gelassen. Danke, auch im Namen und der vielen Menschen in Honduras, die Ihre Hilfe sehr zu schätzen wissen.

Herzliche Grüße

Erika B. Anderer und das Team vom Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V. Waldbronn